

Wochenblatt für die Bergstadt Schneeberg

Mit den öffentlichen Bekanntmachungen der Bergstadt Schneeberg

Auflage: 800 Exemplare Ausgabe 43/2019 Dienstag, 29. Oktober 2019

Herausgeber: aha marketing, Andreas Haeßler

Preis: EUR 0,50



AWO und Gut Gleesberg kooperieren



Im Raum der Tagespflege ist die neue Kooperation ein Thema für Gitte Schult, Simone Lang, Karsten Wilhelm, Yvonn Mehlhorn, Jens Bretschneider, Tagesgast Hanna Kobitz und Monique Kaiser (v. li) Fotos: Haeßler

SCHNEEBERG AH Die Arbeiterwohlfahrt Erzgebirge und das Schneeberger Altenpflegeheim Gut Gleesberg werden ihre Zusammenarbeit im Bereich der Tagespflege erweitern.

"Wir arbeiten erfolgreich mit verschiedenen Pflegediensten zusammen, auch in der Tagespflege", beschreibt der Leiter

des Altenpflegeheims Gut Gleesberg, Jens Bretschneider, die aktuelle Situation.

In der vergangenen Woche trafen sich die Verantwortlichen der Tagespflege seines Hauses mit Vertretern der AWO Erzgebirge. Simone Lang sieht als Vorsitzende der AWO Erzgebirge "immer Möglichkeiten, die Beziehungen weiter Seite

Beschädigt
Geländer kaputt - Zeugen gesucht 2

Beschlossen
haben die Stadträte 3

Beseitigen
von Laub ist angesagt 3

Bauablauf
Was ist mit dem Rathaus 5

Bewältigt
Dritte Etappe war Erfolg 8



Simone Lang (li) gratuliert Monique Kaiser, die eine berufliche Qualifizierung erfolgreich beendet hat.

zu intensivieren. Gute Erfahrungen gibt es beispielsweise bei der Vorbereitung und Durchführung gemeinsamer Veranstaltungen. So etwa die Angebote mit



dem griffigen Titel "UHU aktiv": dahinter verbirgt sich ein geselliges Zusammensein älterer Mitbürger bei einer gemütlichen Kaffeerunde, verbunden mit verschiedenen Angeboten für Beschäftigungen wie gemeinsame Spaziergänge, Vorlesegeschichten, kreative Gestaltung oder Kochen und Backen.

"Dafür entwickeln wir immer wieder

neue Ideen und wollen die Möglichkeiten unserer Einrichtungen intensiver ausbauen", sind sich die Verantwortlichen einig. Dabei steht immer das Ziel im Mittelpunkt, ältere und oder pflegebedürftige Menschen in ihrem gewohnten häuslichen Umfeld in das gesellschaftliche Leben einzubeziehen.

Spielplatz am Acker

SCHNEEBERG SU Auf dem Schneeberger Spielplatz "Am Acker" wird ein Spielgerät ausgetauscht. Im Zuge dessen wird ab KW 44 mit den Vorbereitungsarbeiten begonnen. Ab diesem Zeitpunkt bleibt der Spiel-

platz aus Sicherheitsgründen gesperrt. Die Lieferung des Spielgerätes erfolgt dann in der zweiten Novemberhälfte. Der Aufbau erfolgt sobald die Witterungsverhältnisse dies zulassen.

Polizeireport

Unfall mit Fahrerflucht – Zeugen gesucht



Foto: Stadtverwaltung

Schneeberg su Am Dienstag dem 21.10.2019 gegen 8:00 Uhr fuhr ein LKW mit seitlichen Ladeklappen gegen das Drängelgeländer im Kreuzungsbereich Gottlieb-Heinrich-Dietz-Straße Ecke Phillip-Müller-Straße in Schneeberg. Dadurch wurden diese stark beschädigt, es entstand ein Sachschaden in Höhe von ca. 1.800,00 €. Wer sachdienliche Hinweise zu dem Unfallverursacher oder dem beschädigten LKW machen kann, wird gebeten sich bei der Stadtverwaltung Schneeberg (unter 03772/356151 / tiefbau@schneeberg.de) oder beim Auer Polizeirevier zu melden.

Mit Reizgas besprüht/Zeugen gesucht

SCHNEEBERG GÖ In der Gottlieb-Heinrich-Dietz-Straße ist am Montagabend, dem 21.10.2019, gegen 19.45 Uhr, ein 38-Jähriger von Kindern bzw. Jugendlichen mit Reizgas besprüht worden. Diese sollen im Vorfeld mit Böllern hantiert haben, woraufhin der Geschädigte sie zur Rede stellte. Es soll sich um etwa zehn Jungen

und Mädchen im Alter von etwa 14 bis 15 Jahren gehandelt haben.

Zeugen, die das Geschehen beobachtet haben, oder Angaben zu den unbekannten Kindern/Jugendlichen machen können, werden gebeten sich unter Telefon 03771 12-0 bei der Polizei in Aue zu melden.

> KabelJournal-Programm vom 01.11. bis 07.11.2019 <

- ERZ-TV KOMPAKT Montag bis Freitag täglich zu jeder geraden Stunde Die Magazinsendungen:
- ERZ-TV Die Reportage / Das Magazin
- Moment mal Kultur im Erzgebirge
- Treffpunkt kulinarisch zu jeder ungeraden Stunden
- Sieben Tage Sachsen täglich 6:30 Uhr und 18:30 Uhr



In die Rafe gefahren...



... ist mir eine politische Meinung. Nicht, dass ich etwas gegen eine politische Meinung habe, ganz im Gegenteil, aber seit der Wahl in Thüringen weiß ich, dass es doch noch so etwas wie Überraschungen gibt, wenn sich Politiker äußern. Und sicher nicht nur für mich. Dass das Ergebnis der

Wahl in unserem Nachbarbundesland ein spannendes sein würde, war vor der Wahl schon abzusehen. Auch war zu erwarten. dass sich alle Spitzenkandidaten mit einem klaren Profil zeigen und abgrenzen. Um so spannender waren die Statements der verschiedenen CDU-Spitzenpolitiker. Während CDU Generalsekretär Paul Ziemiak gebetsmühlenartig auf allen Kanälen verkündete, dass "es keine Koalition der CDU mit der Linkspartei oder der AfD geben wird", ließ der Spitzenkandidat vor Ort, der Landesvorsitzende Mike Möhring, bereits am Wahlabend eine gelassene Weitsicht erahnen. Immer wieder betonte er - auch auf allen Kanälen - dass es um eine stabile Politik für das Land gehen muss. Da müsse man vielleicht auch mal über den eigenen Schatten springen können. Fakt ist: die Thüringer haben es ihren Parteien nicht leicht gemacht, eine stabile Koalition zu Wege zu bringen. Eigentlich - so man den Parteien überhaupt noch glauben soll - "verbieten" sich nur zwei Koalitionen: Linke und AfD sowie CDU und AfD. Die stabilste Koalition wäre ein politisches Novum: CDU und Linke. Zugegeben, schwer vorstellbar, aber jetzt können verantwortliche Politiker einmal mehr beweisen, wie wichtig ihnen wirklich ihr Bundesland ist, meint

Euer Schnupperich

Impressum

Herausgeber:

aha marketing • Andreas Haeßler • Schönheider Straße 88 • 08328 Stützengrün • Telefon: 03 7462/28190 • Fax: 037462/28189 Internet: www.aha-marketing.de

info@aha-marketing.de

Post Schneeberg: Net Telefon: 0 3772/381091 Neustädtler Straße 28 · 08289 Schneeberg

post@schneeberger-stadtanzeiger.de email: Internet: www.schneeberger-stadtanzeiger.de

V.i.S.P.: Andreas Haeßler

Gestaltung/Satz: Andreas Haeßler/Michael Prager

Druckerei Schönheide Auflage: 800 Stück/Ausgabe

Der "Schneeberger Stadtanzeiger" erscheint wöchentlich dienstags mit den "Amtlichen Bekanntmachungen" der Bergstadt Schnee berg. Redaktionsschluss ist Donnerstag vor Erscheinen. Es gilt die Anzeigenpreisliste 1/2002.

Namentlich gezeichnete Beiträge stimmen nicht immer mit der Meinung der Redaktion überein. Für unverlangt eingesandte Manu-skripte, Bücher und Aufnahmen wird keine Haftung übernommen. Der "Schneeberger Stadtanzeiger" sowie alle in ihm enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Verbreitung von Auszügen aus Beiträgen (oder ganze Beiträge) in Druckerzeugnissen, Bild- oder Tonspeichern bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der Autoren oder des Herausgebers. Leserbriefe werden gegebenenfalls sinnwahrend gekürzt.